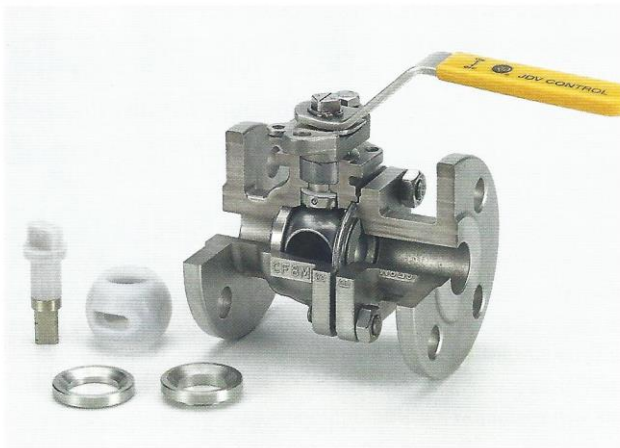


fluid, 1-2/2015, 19.02.2015,
Auflage 12.033, Seite 30



Kugelhähne Metallische Sitzdichtung

Kugelhähne gewährleisten das sichere Absperrn von zahlreichen Prozessmedien. Abrasive oder korrosive Mehrphasengemische, Dämpfe und Flüssigkeiten zerstören jedoch gängige Weichdichtungen schnell. Das Resultat sind ungewollte Leckagen. Bormann & Neupert bietet jetzt Kugelhähne mit metallischer Sitzdichtung – bestens geeignet, wenn aggressive Medien auf ho-

he Temperaturen und große Druckdifferenzen treffen. Die Standardausführungen der metallisch dichtenden Kugelhähne sind bei Temperaturen bis 350 °C einsetzbar; sie verfügen über hartverchromte Kugeln mit stellierten Kugelsitzen. Für Hochtemperaturanwendungen bis 500 °C – etwa die Steuerung von Heißdampf – liefert das Unternehmen die Armaturen wolframcarbidge-

oder chromcarbidgebeschichtet. Dank hochwertiger Beschichtungsverfahren meistern die Kugel- und Sitzoberflächen die Herausforderungen hoher Strömungsgeschwindigkeiten partikelhaltiger Medien oder die abrasive Wirkung heißer Gase. Auch bei schmierigen, klebenden oder zum Anbacken neigenden Medien verschleifen die metallischen Dichtungen der Kugelhähne kaum, sondern streifen mögliche Ablagerungen von den Kugeln ab. So verhindern sie langfristige Leckagen und ermöglichen besonders lange Wartungsintervalle – auch bei häufigen Schaltvorgängen. Die Betätigung der Sicherheitsarmaturen erfolgt per Handhebel; größere Nennweiten verfügen für leichteres Öffnen und Schließen über ein Getriebe. Für die automatische Betätigung steht eine große Bandbreite an pneumatischen Doppelkolben-Schwenkantrieben zur Verfügung.

Bormann & Neupert
www.bormann-neupert.de

